

WIE WERDEN WIR DEN HOLZWURM WIEDER LOS?

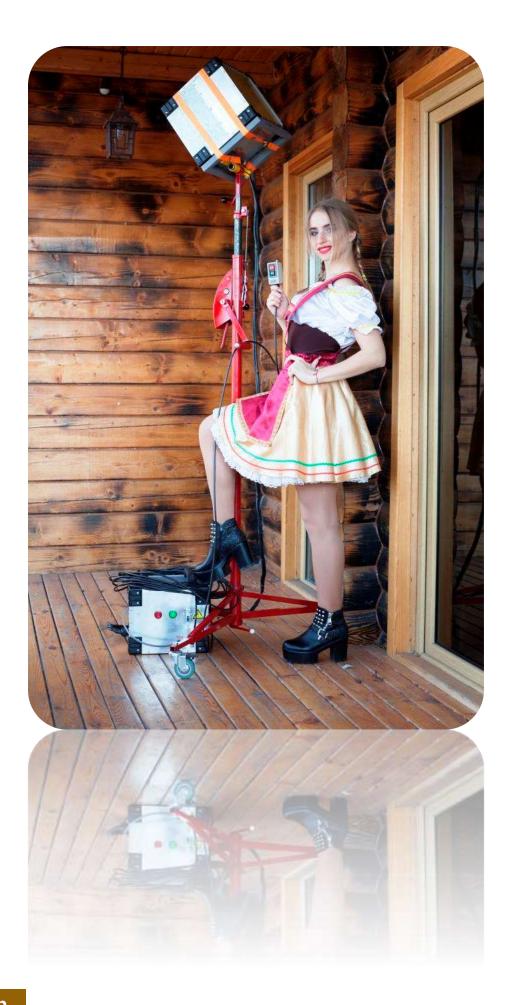
Verschiedene Arten von Holzschädlingen zerstören getrocknetes Holz, indem sie sich über Jahre durch das Holz bohren und durch die Fraßgänge das Holz destabilisieren. Auch wenn wir Menschen von einem so schönen natürlichen Material wie Holz abhängig sind, müssen wir uns immer wieder die Frage stellen: Wie wehre ich mich gegen die Vielzahl von Käfern, Wespen und Holzbohrern?

Wir betrachten gern mit Ihnen Zusammen typische Probleme älteren Befalls in Dachsparren, im Blockwerk des Holzhauses, im Holzboden, Dielen oder befallenen Möbelstücken.

HOLZWURM

Die Beliebtheit von Holzhäusern und dem Baumaterial Holz ist nach wie vor groß.

Ein schönes Haus mit einem Blockwerk führt uns oft in ein Kindheits Märchen - es ist gemütlich, warm und duftet ganz besonders nach Holz. Aber oft wird diese Idylle durch ein Holzschädling zerstört. Oft gibt es nicht fertiggestellte Häuser welche schon während der Bauphase befallen werden. Der Befall erfolgt auf verschiedene Art und Weise: Oft steht das Haus nahe einem Waldstück, wo noch altes befallenes Holz lagert, oder altes Kaminholz in der nähe des Hauses. Manchmal wird das Blockwerk noch bevor man es aufbaut befallen, dann baut man oft unbewusst bereits befallenes Holz.



Zur Vernichtung des Holzschädlings muss das Holz in speziellen Kammern ausreichend hoch, und über einen längeren Zeitraum erhitzt werden, um sicher alle Larven auch im innersten des Holzes sicher zu vernichten. Wir möchten an dieser Stelle auch betonen, das auch ein einziges Ausflugsloch am Holz schon ein ausreichender Beweiß eines Befalls darstellt. Da das Kernholz für die Holzschädlinge ungenießbar ist, reicht es meistens aus die äußere Holzschichten bis zum Kernholz zu entfernen.

Oft führen auch Fehler in der Konstruktion dazu, das Sie feuchte Stellen und

Staunässe unter Balken haben. Dies führt wiederum zu einer neuen Brutstätte für Holzschädlinge.

Auch feuchte Räume wie Badezimmer und Toiletten sind bei unzureichender Belüftung eine weitere Brutstätte.

Oft verfügen Holzhäuser auch über einen Kamin, welcher noch eine weitere Gefahr für den Befall darstellt.

Altes Brennholz wird manchmal am oder im Haus gelagert. Durch die Wärme verpuppen sich die Larven schneller als normal, und schlüpfen. Es erscheint ein ausgewachsenes Insekt welches fliegt und weiter Eier auch im inneren des Hauses ablegen kann. Wir empfehlen dringend altes Holz oder auch normales Holz nicht über einen längeren Zeitraum direkt am Haus oder im Haus zu lagern!

Vergessen Sie nicht den natürlichen Weg des Befalls eines Holzauses:

Der weibliche Holzwurm kann auf der Suche nach Nahrung und einem Zuhause für den Nachwuchs viele Kilometer zurücklegen.

Sie kommen oft vom Wald, einem benachbarten Holzhaus oder von einem alten Holzunterstand.

Der erste Befall erfolgt auch oft über geöffnete Fenster und Türen.

Manchmal finden Sie auch einen toten Käfer auf Ihrer Fensterbank. Das kommt daher das dass Weibchen kurz nach Ihrer Eiablage stirbt. Ihr Leben ist insgesamt kurz und nur darauf ausgerichtet die Eier in schmale Risse abzulegen.

Wenn das Haus bewohnt und beheizt wird, geht in der Regel auch in der kalten Jahreszeit die Entwicklung der Holzschädlinge ungehindert weiter.

Sie können sich dann auch im Winter verpuppen, ausfliegen, und weitere Stämme befallen.

Dieser Prozess ist unaufhaltsam und sollte nicht ignoriert werden. Deshalb sollte jeder Besitzer eines Holzhauses gut gegen den Kampf von Holzschädlingen gewappnet sein.

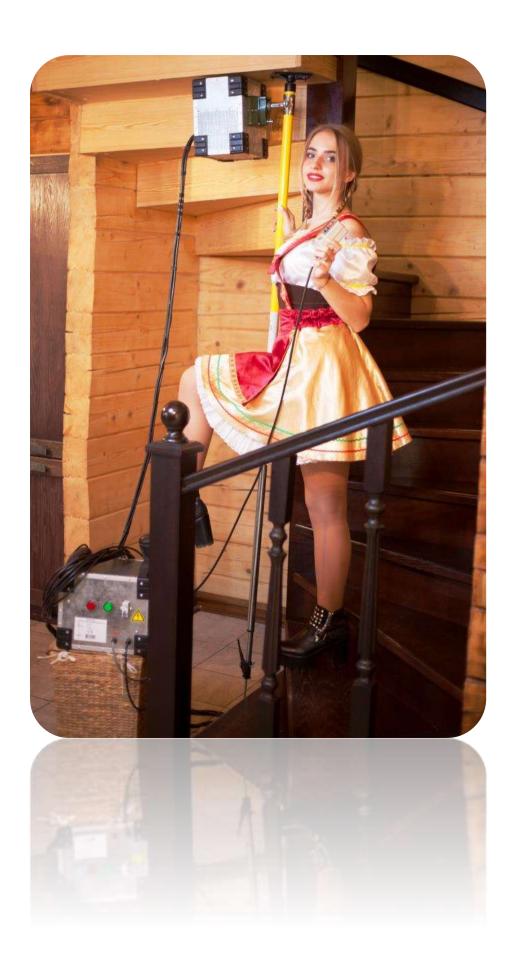
WIE KANN EIN BEFALL NACHGEWIESEN WERDEN?

Es gibt direkte und indirekte Anzeichen eines Schädlingsbefalls. Es ist wie bereits erwähnt, das Vorhandensein von toten Käfern auf Fensterbänken oder Böden im Haus. Holzmehl und Staub auf den Böden, an den Wänden oder zwischen den Balken sind ein weiterer Hinweis. Verschiedene Löcher im Holz oder Zick-Zack Formen am Holz, ebenso wie natürlich die Fraßgeräusche weisen auf einen Befall hin. In der Regel sind die Insekten Nachtaktiv, deshalb hört man die Fraßgeräusche eher wenn es dunkel und ruhig im Haus ist. Diese Stellen sollten natürlich bevorzugt behandelt werden.

Das Unternehmen Shashel bietet eine Reihe von Mikrowellengeräten zu Behandlung des Holzschädlingsbefalls an.

Mikrowellen Emitter, sollten in jedem Holzhaus zugegen sein. Auch wenn eine hohe Luftfeuchtigkeit vorhanden ist, und so ein Schimmelbefall droht, kann man dieses mit der Mikrowellentechnik trocknen und erfolgreich behandeln.

Dies ist ein schonendes, einfaches und schnelles Verfahren, welches ganz ohne Chemie auskommt. Es stellt auch kein Problem dar wenn die Balken mit Lack oder Farbe lackiert sind. Dämmung wie **Styropor oder Mineralwolle** stellen



ebenso kein Problem bei der Behandlung mit den Shashel Mikrowellengeräten dar.

Auch im Küchenbereich wo oft Fliesen sind, kann problemlos behandelt werden. Auch andere Materialien wie Kunststoff, Glas, Ton oder Keramik stellen bei der Behandlung mit der Mikrowellentechnik kein Hindernis dar.

Selbst die elektrische Verkabelung, die einfach während der Behandlung vom Stromnetz gegommen wird, stellt kein Hindernis dar.

Die Eindringtiefe der Mikrowellen-Strahlen variiert ebenso von Faktoren wie Feuchtigkeit, Holzart und wird sogar von der Anordnung der Fasern beeinflusst und kann bis zu 25 cm tief gehen.

Wie stellt es sich mit dicken Durchmessern im Holz dar? In solchen Fällen muss möglicherweise in zwei Etappen behandelt werden.

Ein Befall in tieferen Schichten ist aber eher unwahrscheinlich, weil bekanntlich das Kernholz nicht befallen wird.

Die Ausrüstung von Shashel ist aus qualitativ hochwertigen und industriellen Komponenten und Legierungen hergestellt um die maximale Effizienz zu erreichen.

Design und Ergonomie machen diese Ausrüstung leicht und einfach in der Handhabung. Bei der Anwendung im Haus ist es nicht Notwendig Mieter und Haustiere auszuquartieren. Es werden auch keine Haushaltsgeräte in Mitleidenschaft gezogen und es werden auch keine zweifelhaften Umweltgifte für die Behandlung eingesetzt.

Ihr Haus bleibt genau so gemütlich und umweltfreundlich, und bleibt somit auch für Ihre Kinder und Enkelkinder erhalten.

WIE BEHANDELN WIR DEN HOLZSCHÄDLING IN DIELEN ODER PARKETT?

Immer wieder kommt es vor, das sich der Holzschädling bereits in der Produktion schon im Holz befindet.

Insektenschutzmittel wirken meist nur 3-5 Jahre und müssten danach wieder behandelt werden. Falls unterirdisch irgendwo Feuchtigkeit einzieht bekommt das Holz immer wieder in Kontakt mit Feuchtigkeit welche es wiederum attraktiv für den Holzschädling erscheinen lässt.

Mit den Mikrowellengeräten von Shashel wird dieses Problem schnell und zuverlässig gelöst. Es ist nicht notwendig den Boden zu öffnen und zu zerlegen, dies kann schnell zu hohen Kosten führen. Mit unserer Mikrowellentechnik wird dieses Problem mit einer Leichtigkeit gelöst.

Denn die Besonderheit der Mikrowellen-Felder liegt gerade in seiner hohen durchdringenden Fähigkeit und Selektivität im Prozess. Sie richten die Mikrowelle dicht an die zu behandelnden Stellen am Holz, dort werden alle Entwicklungsstufen Holzzerstörender Käfer zerstört.



In den Fällen, in denen das Parkett direkt auf Beton oder Dämmstoffen verlegt wurde, kann auch hier ohne Probleme behandelt werden.

weil diese Unterbaumaterialien von den Mikrowellen nicht beschädigt werden. Das Gleiche gilt für eingebaute Holzbalken in Zwischenböden. Das erspart teure Demontagen und Reparaturen.

DER HOLZSCHÄDLING GEHT AUCH OFT AN MÖBEL DIE AUS REINEM HOLZ HERGESTELLT WURDEN<mark>.</mark>

Dies betrifft somit auch Uhrenmacher oder Schreiner die unbehandeltes Holz verarbeiten. Die englische Bezeichnung "Deathwatch Beetle" stammt daher, das der fortbestehende Klang einer Larve die das Holz zerstört wie eine tickende Uhr klingt.

Einige Holzschädlinge haben eine sehr lange Entwicklungsperiode, sodass sie **bis zu 15 Jahren im Holz** verweilen bis sie sich verpuppen. Nach einer langen Fraßperiode bleibt vom Holz nur noch Mehl übrig.

Wenn ein Befall bemerkt wird, ist es dringend ratsam das betroffene Möbelstück zu behandeln, da der Holzschädling sonst weitere Möbel, Türen, Fensterrahmen oder das Parkett befallen kann. Der Befall mit einigen Holzschädlingen kann auch durch importiertes Holz wie zbsp Möbel aus China entstehen. Auch wenn diese Schädlinge hier in unseren Breitengraden nicht in der Natur vorkommen, können Sie hier gut durch die Wärme im Haus überleben. Dann machen Sie keinen Unterschied mehr und entwickeln sich weiter.

Es gab bereits auch Holzschädlingsbefall an Holzarten die eigentlich nicht attraktiv für den Hausbock sind. Da aber keine alternativen für den Schädling zur Verfügung standen, hat er auch scheinbar unattraktives Holz wie Küchenmöbel oder Küchenarbeitsplatten befallen. Gegen genau diesen Befall hat unser Unternehmen Shashel diese Mikrowellengeräte entwickelt. Leichte und verringerte Emitter ermöglichen die effektive Behandlung auch an schwer zugänglichen Stellen. So ermöglichen die Mikrowellen auch die Behandlung von teuren Antiquitäten, Ikonen und vieles mehr.

Eine schonende und präzise Strahlung auf das zu behandelnde Feld wirkt genau auf die Holzlarve und auf all Ihre Entwicklungsstufen.

Nägel oder anderes Metall wie zbsp Möbelbeschläge am Holz hindern nicht der Behandlung mit unserem Shashel Mikrowellengerät. So können Sie in kürze hochwertige Möbel oder Antiquitäten wieder vom Holzschädling befreien.

DACHSTUHLBEFALL

Ist erst einmal ein Dachstuhl befallen, fühlt der Hausbock sich im warmen Dachboden gut und führt seine zerstörende Fraßtätigkeit fort. In einem Dachstuhl herrschen meist das ganze Jahr optimale Bedingungen für den Holzschädling.

Dies führt bei Nichtbehandlung der betroffenen Sparren zur Destabilisierung des Holzes, welches sich bald nach größerer Beschädigung verbiegt und dadurch irgendwann die Stabilität eines Dachstuhls nicht mehr gewehrleistet ist. Beim Bau eines Hauses empfehlen wir dringend die Qualität des Holzes zu prüfen.

Wir empfehlen auch einen vorbeugenden Schutzanstrich, da sonst gleich Ärger vorprogrammiert ist. Ist das Holz jedoch befallen, muss man schnell handeln. Für diese Situation haben wir unser speziell darauf entwickeltes System entwickelt, welches auch an schwer zugänglichen und unter schwierigsten Bedingungen einsatzbereit ist.



Unser Unternehmen bietet eine Komplettlösung zur Behandlung jeglicher Holzschädlinge an.

Das Mikrowellengerät kann durch seine einfache Bedienung und Leichtigkeit von jedem bedient werden.

Unsere Mikrowellengeräte sind in der Lage jegliche Holzschädlinge im Holz zu zerstören, auch an schwer zugänglichen Stellen. Jedem der in einem Holzhaus wohnt empfehlen wir ein solches Mikrowellengerät um schnell behandeln zu können.

SHASHEL

HTTPS://HOLZWURMER.COM